

LITERATUR**Lustgärten
und Alchemie**

Ihr Buch «Die englische Hinterlassenschaft» hätte Christa Weber Miloradovic auch einen Roman nennen können. Eine Wissenschaftlerin, die sich eher kühl und spröde gibt, trifft in Heidelberg auf einen begeisterten amerikanischen Forscher und Fotografen, der auf den Spuren des Lebens des der Spätrenaissance und dem Manierismus zugerechneten Gartenarchitekten, Baumeister und Pumpeningenieur

Salomon de Caus (1576-1626) auf eine verschlüsselte alchemistische Handschrift stösst. Die Überzeugung, dass sie das Geheimnis, Gold zu produzieren, enthalte, führt den Heidelberg-Amerikaner in einer Wendung, die auch dem guten Umberto Eco durchaus würdig wäre, in den Tod, wie, sei hier selbstverständlich nicht verraten.

Mit der Genre-Bezeichnung «ein historisch-literarischer Bericht» drückt die Zürcher Autorin ein Zögern vor den unbegrenzten Möglichkeiten der Verknüpfung von Geschichte und Fiktion aus. Erfundenes lässt sie in den langen, spannenden Passagen über das Leben des Hofkünstlers de Caus eigentlich nur

da einfließen, wo die Dokumente einen weissen Fleck aufweisen. Alles übrige, vor allem auch die Schilderung jener Chronik der (explosiven!) Verhältnisse unter anderem an den Höfen von James I. in London und in der Residenz des Pfalzgrafen in Heidelberg zu Beginn des Dreissigjährigen Krieges ist authentisch. Die Lust der königlichen Geschlechter an Irrgärten und Schlossanlagen, Fontänen, künstlichen Grotten und Spielautomaten, überhaupt die Verschwendungs- und Prunksucht bei Hofe, war natürlich ruinös - Ruhm und Macht gingen nur zeitweilig zusammen. Wenn auch noch ein Krieg ausbrach, war Schluss mit den fürstlich gesponserten Künsten, und den Hofkünstlern und -künstlerinnen blieb nichts anderes übrig, als weiterzuziehen und sich in einem anderen Land nach Aufträgen umzusehen. Die in der heutigen Zeit spielende Rahmenhandlung bleibt ein lediglich tastendes Spiel mit dem Genre des Romans, doch die Handlung trägt, verblüfft. Eine seltene, eine schöne Geschichtslektion. **Peter Kamber**

Christa Weber Miloradovic: Die englische Hinterlassenschaft. Ein historisch-literarischer Bericht. Der Gartenarchitekt Salomon de Caus (1576-1626) und seine Zeit. Chronos Verlag, Zürich 1990, 171 Seiten, 29 Franken.